

Diese Brän diuidir durch 12/so kommen 92 Zoll $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{4}$ + Brän. Vnd diese 92 Zoll/theile durch 12, so findestu 7 Schuhe/8 Zoll. Thun also die 6398^v decimalia einer Ruthen/7 Schuhe/8 Zoll/ $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{4}$ + Brän.

Das X. Capitul.

Von vnterschied der Arithmetischen vnd Geometrischen Rechnungen/sonderlich im Multiplicirn/ vnd Diuidirn.

Dzweil bey den Messkünstlern mehrentheils Geometrische multiplicationes, auch bisweilen diuisiones, vorkommen: welche in benennungen des Products/vnd Quotienten/gar eine andere Art haben/als die gemeine Mannigfaltigung vnd Theylung der Arithmetorum, ist nöthig/dz den angehenden/vnd noch vngewöhnten Liebhabern dieser Künsten/etwas Bericht hiervon beschehe/damit sie nicht in Confusion oder Irrungen gerathen mögen.

Arithmetische Rechnungen.

Die Rechenkunst tractirt quantitatem discretam, oder numeros abstractos, das sind blosser Zahlen/ auß eytel Vniteten zusammen gesetzt. Doch werden diese Zahlen von den Logistis practicis, in gemeinẽ Brauch/ zu Nutzen vnd bequemlichkeit der Menschlichen verhandlungen/etlichen gewissen Sachen dargeliehen/vnd derselbigen benennung den Zahlen beygefügt/das also gleichsamb numeri concreti, vnd res numeratae, das sind Material, oder Real, Zahlen/darauff werden. Vnd dieses geschicht nicht allein bey den ganzen/sondern auch den gebrochenen Zahlen: Als/8 Ellen Tuch/5 Bülden/3 Stund/ $\frac{1}{4}$ Centners. Wann aber 8. 5. 3. $\frac{1}{4}$. bloß/vnd ohne einen Namen gesetzt werden / bedeuten sie soviel / als 8. 5. 3. Vniteten/ item $\frac{1}{4}$ einer Vnitet.

Belangend nun die Arithmetische Multiplication / ist diese anders nichts/als eine vorthenlhafftige Addition des multiplicandi, welcher sonsten so manchmal/ganz/oder zum theil/gesetzt vnd addirt müsse werden/so manch Vnitet / oder theil einer Vnitet / in dem Multiplicanten eingeschlossen ist: Als/3 mal 4, sind 12: Dann wann du 4, den multiplicandum
drey